Nord-Katalonien und Costa Brava für Genießer und Kunstliebhaber





10-tägige Rundreise für Genießer: von Kataloniens lieblicher Küste zu den Pyrenäen

Die katalanischen Pyrenäen umfassen eine erstaunliche Vielfalt beeindruckender Landschaften: Am Cap de Creus berühren sie das Mittelmeer, in der Garrotxa präsentieren sie sich als Vulkanlandschaft, der Nationalpark Aigüestortes beeindruckt mit stolzen Gipfeln, gewundenen Sturzbächen und stillen Bergseen und die Hochgebirgstäler faszinieren mit einer einzigartigen Mischung von uralter Pyrenäenkultur. Mediterranes Klima, fruchtbarer Boden und der Reichtum an Wasser machten diese Region schon in vorgeschichtlichen Zeiten anziehend für viele Völker. Außergewöhnlich ist die mittelalterliche Architektur in den Dörfern, deren Höhepunkt die Ausbreitung der Romanischen Kunst und Kultur darstellt. Die Küche des Empordà zeichnet sich durch eine große gastronomische Tradition aus.

- vom Cap de Creus zu den Hochpyrenäen
- Natur- und Nationalparks
- romanische Kunst und Kultur, mittelalterliche Dörfer
- Schlemmen und Genießen
- besondere Unterkünfte
- viele Wandermöglichkeiten in einzigartiger Natur

Hier finden Sie weitere Details zu Katalonien

Hier finden Sie weitere Details zu den Pyrenäen

Tag 1 l Anreise l Barcelona - Girona

Anreise nach Girona. Wählen Sie Ihre 1. Übernachtung in der interessanten Kultur-Hauptstadt Nord-Kataloniens oder in einem der mittelalterlichen Dörfer mit ihrer bezaubernden romanischen Dorf-Architektur.

Hotelbezug für 1 Nacht.

Wir empfehlen Fluganreise nach Barcelona und Übernahme eines Mietwagens. Gerne unterbreiten wir ein Angebot.

Organisation Zwischenübernachtungen:

Zwischenübernachtungen bei Anreise mit dem eigenen Auto

Wenn Sie mit dem eigenen Auto von Ihrem Heimatort anreisen möchten, sind wir Ihnen gerne bei der Organisation von entsprechenden Zwischenübernachtungen behilflich. Sie haben die Wahl: Entweder Sie bevorzugen „*technische Zwischenstopps*“ in der Nähe der Autobahn, um möglichst schnell an Ihr Urlaubsziel zu gelangen.

Alternativ besteht auch die Möglichkeit – ganz nach dem Motto „*der Weg ist das Ziel*“ – bereits auf der Fahrt in Ihr Urlaubsziel interessante Orte, Besichtigungen und Aktivitäten einzubinden. Ein lohnenswerter Zwischenstopp wäre z.B. die Kulturmetropole Lyon, deren Geschichte auf die Zeit vor Christus zurückreicht. Weitere Optionen sind Straßburg, Ginebra, Besancon, Bordeaux, Perigueux, Avignon, Marseille, Montpellier, Carcassonne, Perpignan, uvm. Wenn Sie die Natur der Stadt vorziehen, wäre der Lac du Bourget in der Nähe von Lyon oder einer der zahlreichen Natur- bzw. Nationalparks wie Cevennen ein lohnenswerter Stopp. Je nachdem, ob Sie aus dem hohen Norden oder den südlicheren Gefilden starten und wo genau Ihr Urlaubsziel liegt, erstellen wir gemeinsam mit Ihnen individuell Ihr maßgeschneidertes Rahmenprogramm. Rufen Sie uns gerne an oder geben Sie einfach bei Ihrer Reise-Anfrage mit an, dass Sie an Zwischenübernachtungen interessiert sind, dann unterbreiten wir Ihnen entsprechende Vorschläge.



Tag 2 l Girona - L´Empordá - Costa Brava

Die historische Altstadt von **Girona** hat noch viel von ihrem Zauber von einst bewahrt. Rundgang durch enge Gassen zur **gotischen Kathedrale** mit Kreuzgang und Schatzkammermuseum (Schöpfungsteppich 11.Jhdt.) Außerdem: die Abtei San Pere de Galligants, Kirche San Feliú, arabische Bäder sowie guterhaltene Reste des ehemaligen Judenviertels.

Nachmittags entdecken Sie die liebliche Landschaft des L´Empordá mit ihren[nbsp] geschichtsträchtigen mittelalterichen Dörfern. Auf einem Hügel gelegen, gründeten die Iberer vor 2500 Jahren ihre erste Siedlung - **Ullastreet**. Stille und Vergangenheit treffen hier zusammen. **Monells** mit seinem arkadenumsäumten Marktplatz - hier scheint die Zeit stehen geblieben zu sein. Empfehlenswert auch die kleinen mittelalterlichen Ortschaften **Peratallada** und **Pals** - auch hier ist der Charme[nbsp] vergangener Zeiten spürbar.

Abends Ankunft im historischen Hotel bei den **archäologischen Ausgrabungen von Empúries[nbsp][nbsp]**(MAC Empúries), der alten griechisch -römischen Stadt, die wahrscheinlich die

Geschichte des ganzen Landes geprägt hat und die Zeugnis von der langen Besiedlungsgeschichte dieser Region ablegen. Eine der wichtigsten archäologischen Ausgrabungsstätten der Iberischen Halbinsel. Das Luxus-Hostal liegt in phantastischer Lage direkt an der Sandbucht von Roses und war einst die Herberge englischer Archäologen.

Hotelbezug für 2 Nächte in Empuries.

Tag 3 l Das Empordá

Ausflugstag - Ruhetag - Badetag

- Wir empfehlen eine Wanderung auf dem **historischen Küstenwanderweg**
- Wir empfehlen den Besuch der archäologischen **Ausgrabungen von Empuries**
- Wir empfehlen einen Ausflug zum **Fischmarkt nach Palamós** und den schönsten Ortschaften der Costa Brava

Zubuchbare Reisebausteine:

Besuch beim Winzer in Katalonien

Privater Besuch in einer familiären Weinkellerei. Besuch der Bodega und anschließende Weinverkostung (3 Weine).



Kochereignis in den Reisplantagen

Im katalanischen Emporda werden Sie durch Reisplantagen geführt und erfahren von Ihrem persönlichen Guide viel Interessantes über diese einzigartige Kombination aus Biotop und Anbau. Gekrönt wird der Tag von einem Degustations-Menu mit traditionellen Reis-Spezialitäten wie sie nur im katalanischen Empordá zubereitet werden - natürlich sind Sie beim Kochereignis dabei!



Ruhetag - Badetag!

Gönnen Sie sich einen Ruhetag - Badetag - Ausflugstag! Ein schöner Küstenweg ladet ein zu einer Küsten-Wanderung entlang malerischer Buchten, Strände und Felsküsten.

Ausflug 1
Ausflug in das Weinanbaugebiet der D.O. Empordá mit Besuch kleiner, familiärer Weinkellereien die auf höchstem Niveau ausbauen

Ausflug 2
Einen Tag mit Fischern unterwegs! Ausfahrt mit Profi-Fischern - Sie sind mittendrin und voll dabei! Verschiedene Fangmethoden werden vorgeführt.

Ausflug 3
Kochkurs in der Lonja (Fischmarkt) - hier wird 2mal täglich fangfrischer Fisch versteigert. Zunächst Besuch der Fischversteigerung, des Fischmarkts und des Fischerei-Museums. Weiter mit Küchenmesser und Kochtopf: Koch-Workshop traditioneller maritimer Kochkunst Kataloniens, natürlich stehen fangfrischer Fisch und Meeresfrüchte auf dem Speiseplan! Der Kochkurs wird von einem engagierten professionellen Ausbilderteam geleitet, anschließend wird geschlemmt...






Tag 4 l Dalí-Dreieck - Cadaques

Weiterfahrt ins **Dalí Dreieck**: **Cadaques, Portlligat** und **Púbol**. Möglichkeit des Besuchs des Dalí Museums in Portlligat. In dem ehemaligen Wohnhaus und Atelier von Dalí können neben Möbeln auch persönliche Gegenstände des Malers betrachtet werden. Weiterfahrt nach Púbol mit der Möglichkeit das Schloss Gala Dalí zu besuchen. Dieses Schloss schenkte Salvador Dalí seiner Frau Gala. Hier sind neben einer Kunstsammlung, die Privatzimmer und Privatgegenstände Galas sowie ihre Grabstätte zu sehen. In seinem Geburtsort [nbsp]Figueras, Möglichkeit zur Besichtigung des Dalí-Museums mit Mausoleum, wo der verschrobene Katalane inmitten seiner Werke unter einer riesigen Glaskuppel begraben ist

Anschließend Rundgang in der Altstadt von **Cadaqués**, das eng mit Leben und Werk Salvador Dalís verknüpft ist. Darüber vergisst man leicht, dass auch Picasso und andere Maler diesen Ort mit seinem pittoresken Hafen gern frequentierten.

Am Abend genießen Sie ein kulinarisches Degustgations-Menü im besten Gourmet-Restaurant in Cadaqués.

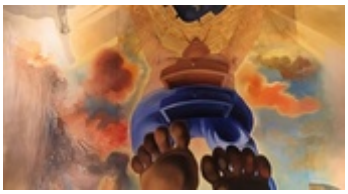
Hotelbezug für 1 Nacht.

Zubuchbare Reisebausteine:

Dali-Museen Eintritt ohne Schlangestehen

Das Dalí-Dreieck - die Costa Brava war die Heimat Salvador Dalís und so ist es nicht verwunderlich, dass dem katalanischen Ausnahmekünstler hier auf engem Raum gleich drei Museen gewidmet sind. Diese sind allgemein als das Dalí-Dreieck bekannt, und beleuchten unterschiedliche Facetten des künstlerischen Schaffens und Lebens von Salvador Dalí. Im grandiosen **Teatre-Museu Dalí in Figueres** hat sich der Meister selbst ein Denkmal gesetzt, das **Museum Casa-Museu Salvador Dalí in Portlligat** bei Cadaqués war über Jahrzehnte Dalís Atelier. Im **Museum Casa-Museu Castell Gala Dalí de Púbol** hat der Künstler seinen Traum verwirklicht, seiner ewigen Muse Gala ein historisches Schloss zu schenken, dessen Räumlichkeiten von Dalí neu gestaltet wurden.





Tag 5 l Cap de Creus - Kloster San Pere de Rodes

Weiterfahrt über das **Cap de Creus** nach Port de la Selva und Besuch des romanischen **Klosters Sant Pere de Rode**s, eines der schönsten und ältesten Klöster Kataloniens, deren Anfänge bereits 878 beginnen und in dem vorromanische Fresken zu finden sind. Nicht weit vom Kloster befinden sich die Ruinen der Burg Sant Salvador Verderas, von dort haben Sie einen großartigen Blick - den wohl schönsten an der Costa Brava - über das gesamte Hinterland und die Küste, das Cap de Creus.

Sie haben die Möglichkeit zu einer spektakulären **Küstenwanderung** am Cap de Creus.

Im mittelalterlichen Ort **Besalú** mit seiner spektakulären romanischen Brücke kann ein ehemaliger Mikwe – ein jüdisches Ritualbad aus dem 13. Jh. – besichtigt werden. Am Abend erreichen Sie den Naturpark der **Vulkanregion La Garrotxa**.
Hotelbezug für 1 Nacht im ruhigen Bergdorf Santa Pau mit wunderschönem, historischem Ortskern.

Tag 6 l Naturpark La Garrotxa - La Seo d´Urgell

Besichtigungen und Möglichkeit zu einer Wanderung im **Naturpark La Garrotxa.**
Über eine schöne gotische Brücke aus dem 12. Jhdt. erreichen Sie das **Kloster San Joan de les Abadesses** – hier begegnen Sie mit dem „allerheiligsten Mysterium“ einem der Hauptwerke mittelalterlicher Plastik, einem Holzkalvarienberg aus dem 12. Jhdt. [nbsp]Am Fuße der Pyrenäen liegt das Städtchen **Ripoll**. Am berühmten Portal der Basilika läßt sich der reiche Skulpturenschmuck aus dem 12. Jhdt. wie eine Bilderbibel lesen. Weiterfahrt nach **La Seo d´Urgell**, das alte Städtchen liegt am Rande der Pyrenäen unweit von Andorra.
Hotelbezug für 1 Nacht im **historischen Parador La Seo d´Urgell**.

Zubuchbare Reisebausteine:

Kulinarische Verführung "Vulkan-Küche"

In den Gasthäusern rund um Olot entfaltet sich die „Cuina volcànica“ – eine bodenständige Küche, die ihren Namen der fruchtbaren Vulkanerde der Region verdankt. Sie nutzt die Kraft des Bodens, auf dem alles wächst: Bohnen aus Santa Pau, Kartoffeln, Trüffel, Kastanien und Schweinewürste. Genießen Sie ein typisches Menü dieser „Vulkan-Küche“ in einem traditionellen Landgasthof – ein belibter Treffpunkt der Katalanen!



La Garrotxa und Olot: Vulkanlandschaft mit Mittelalterflair

Die Garrotxa – Landschaft aus Feuer und Stein

Die Garrotxa ist ein Stück Urerde – ein Land aus Stein und Feuer, das sich in 40 erloschenen Vulkanen und über 20 Lavaflüssen entfaltet. Auf nur 120 Quadratkilometern schützt der Naturpark „Zona Volcànica de la Garrotxa“ eines der jüngsten vulkanischen Gebiete Europas. Hier treffen Geologie und Poesie aufeinander: sanfte Kraterkuppen, erkaltete Lavafelder und geheimnisvolle Buchenwälder bilden eine Landschaft, in der sich Forscher und Märchenerzähler gleichermaßen zuhause fühlen.

Der Vulkan Croscat, dessen letzter Ausbruch vor etwa 11.000 Jahren stattfand, formte die bizarr-schöne Szenerie des Bosc de Tosca. In dieser vulkanischen Wildnis haben Menschen seit Jahrhunderten gelernt, den kargen Böden Leben abzuringen – Getreide, Kartoffeln, Bohnen. Aus den porösen Lavabrocken errichteten sie kunstvolle Trockensteinmauern mit eleganten Torbögen, die die Felder wie ein begehbares Labyrinth durchziehen.

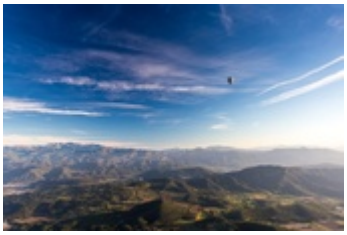
Olot – Hauptstadt der Vulkane

Olot, die Hauptstadt der Comarca La Garrotxa, liegt im Herzen des Naturparks und trägt mit Recht den Beinamen „Hauptstadt der Vulkane“. Das Wahrzeichen der Stadt ist der Montsacopa, dessen grün überwachsener Krater heute bestiegen werden kann. Von den ehemaligen Karlistentürmen am Kraterrand eröffnet sich ein weiter Blick über die vulkanische Ebene bis zum Canigó-Gebirge. Auch die kleine Kirche Sant Francesc thront auf dem Kraterrand und blickt hinab auf die Stadt.

Der mittelalterliche Stadtkern Olots entstand im 9. Jahrhundert um eine romanische Kirche, an deren Stelle heute das Heiligtum Mare de Déu del Tura steht – Schutzpatronin der Stadt. Nach den verheerenden Erdbeben des 15. Jahrhunderts wurde Olot außerhalb der alten Mauern neu errichtet, mit der Plaça Major als Herzstück.

Zu den sehenswerten Bauwerken zählen das ehemalige Hospiz aus dem 13. Jahrhundert mit seinem neoklassizistischen Kreuzgang, die Kirche Verge del Turà mit ihrer bewegten Geschichte, sowie die Renaissance-Kreuzgänge des Claustre del Carme. Daneben prägen zahlreiche modernistische Gebäude das Stadtbild – Werke des Architekten Alfred Paluzie, der Anfang des 20. Jahrhunderts den unverwechselbaren Stil Olots prägte.

Empfehlung:
Die Garrotxa lässt sich am intensivsten zu Fuß oder aus der Vogelperspektive erleben. Eine Wanderung durch die Buchenwälder des Fageda d’en Jordà oder eine Fahrt mit dem Heißluftballon über die erloschenen Krater gehören zu den eindrucksvollsten Erfahrungen der Region.
Kulinarisch lohnt sich ein Abstecher in eines der Gasthäuser rund um Olot: Probieren Sie die „Cuina volcànica“, eine Küche, die die kräftigen Aromen der Region – Bohnen aus Santa Pau, Schweinewürste, Trüffel und Kastanien – mit feiner Raffinesse verbindet.



So wohnen Sie

Parador de La Seu d'Úrgell ** (Region Katalonien)**

Historischer Parador - katalanische Romanik kombiniert mit moderner Architektur

Am Zusammenfluss der Ströme Valira und Segre, dort wo die Gebirgskette Sierra de Cadí das Land überwacht, befindet sich die wichtigste nördliche Stadt der Provinz Lleida, La Seu d´Urgell. Der Besucher findet den Parador direkt neben der romanischen Kathedrale, dem bestgehüteten Schatz des Ortes, in einer sehenswerten Umgebung inmitten der Natur, die Ausflügler, begeisterte Wanderer und Touristen anzieht, die bereit sind, das Paradies Andorra zu entdecken. Vom Parador de La Seu d'Urgell wird Ihnen der Kreuzgang aus der Renaissance gefallen, der auf spektakuläre Weise an die elegante und moderne Innenraumgestaltung des übrigen Gebäudes angepasst wurde. Das beheizte Schwimmbad, die Sauna, das Solarium und die komfortablen Einrichtungen im Allgemeinen bieten eine ideale Übernachtungsgelegenheit, um die Schönheiten der katalanischen Pyrenäen zu entdecken.



Tag 7 l La Seo d´Urgell - Fosca-Tal

Besuchen Sie das sehenswerte Städtchen **La Seo d´Urgell** mit seinem historischen Stadtkern und traditionellem Wochen-Markt (dienstags und samstags). Herausragend: die einzige in Katalonien erhaltene **Romanischen Kathedrale** (12. Jhdt.), La Seo d´Urgell ist Sitz eines Bischofs, der gleichzeitig einer der beiden Staatsoberhäupter des Fürstentums Andorra ist.
Weiterfahrt entlang der immer höher werdenden Pyrenäen-Kette in das Fosca-Tal, ein altes Gletschertal mit Bergseen und Gipfeln die die 2.500 Metermarke streifen und idyllischen, verlassenen Bergdörfen.

Ihr heutiges Ziel ist eine[nbsp] liebevoll geführte historische Posada mit Hang zur Nostalgie. Der alte Kolonialwaren-Dorfladen von 1920 ist wie ein Museum erhalten mit alten Holzregalen, Schachteln und Waren die längst der Vergangenheit angehören. Der glühenden Begeisterung und Hingabe von Menschen wie Mireia und ihrer Familie verdanken wir den Erhalt der regionaler Gastronomie, Kultur, und Traditionen. Fühlen Sie sich als Gast daheim! Ein liebevoll gekochtes Abendessen mit den vielfältigen Produkten der Region rundet den Tag ab.
Hotelbezug für 2 Nächte.

Tag 8 l Ausflug Boí-Tal und Aigüestortes Nationalpark

Während der Fahrt ins **Boí-Tal** rückt die schöne Kulisse der schneebedeckten Hochpyrenäen immer näher. Vor mehr als 1.000 Jahren entstanden im Vall de Boí sieben kleine Bergdörfer, an die sich wohl niemand erinnern würde, wären zu jener Zeit nicht auch neun romanische Kirchen gebaut worden. Vom 11. bis zum 13. Jhdt. sind die kleinen Dorfkirchen im lombardischen Stil erbaut worden, außen schlicht und mit hohen schmalen Glockentürmen, innen bunt und breitflächig ausgemalt. Die Abgeschiedenheit hat dazu beigetragen, dass zumindest einige dieser Kirchen noch fast originalgetreu erhalten sind. Nachmittags **Naturspaziergang oder Wanderun**g in der malerischen Pyrenäen-Gebirgslandschaft Aigüestortes Nationalpark – ein stilles, friedvolles Natur-Paradies mit kristallklaren mäandernden Gewässern und einer reichen Flora und Fauna.

Zubuchbare Reisebausteine:

Nationalpark Aigüestortes - Verlängerungsaufenthalt zum Wandern

Wanderung durch das Herzstück des Nationalparks mit zahlreichen mäandernden, smaragdgrün schillernden Bergbäche und Bergseen. 2x Übernachtung in Hotels, Transfers mit Bergtaxis, Gepäcktransfer.



Tag 9 l Mont-Rebei - Solsona - Cardona

Weiterfahrt über **La Pobla de Segur**, hier sollten Sie die traditionsreiche Kräuterlikörfabrik besuchen – der legendäre Ratafía wird noch nach alter Rezeptur hergestellt. Durch die spektakulären Schluchten- und Seenlandschaft des Mont-Rebei Gebirges weiter nach **Solsona**: Die Ursprünge von Solsona, das um 870 von dem Grafen Wilfried dem Haarigen eingenommen wurde, liegen in der alten Burg, um die während des Mittelalters immer neue Plätze und Straßen angelegt wurden. Der historische mittelalterliche Kern ist wunderschön.

Im Vorland der Pyrenäen gelegen beeindruckt uns **Cardona**, wo wir die Kirche der gewaltigen Burg und heutiger Parador besichtigen. Das Städtchen **Cardona**: Der Anblick der auf einer Anhöhe am Fluß Cardener gelegenen Festung genügt schon allein, um sich der Macht der örtlichen Burgherren gewahr zu werden. Deren Stärke im Mittelalter beruhte auf den Salzabbau. Der heute noch vorhandene Salzberg, der schon von den Römern erschlossen wurde, mit den unterirdischen Stollen, kann besichtigt werden und ist sehr interessant. Sehenswert sind auch der historische Ortskern, die Festungsanlage und die imposante romanische Stiftskirche Sant Vicenç, eine der größten und schönsten Kataloniens.

Hotelbezug im historischen Burg-Parador Cardona für 1 Nacht.

Die Burg Cardona

So wohnen Sie

Parador de Cardona** (Katalonien)**

Museums-Parador Duque de Cardona 4* - Wohnen in einer mittelalterlichen Burg

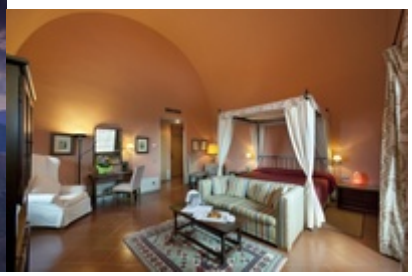
Der Parador de Cardona gilt als einer der eindrucksvollsten Paradores Spaniens. Hoch über dem Tal des Flusses Cardener erhebt sich die **Burg von Cardona**, ein Meisterwerk romanisch-gotischer Baukunst aus dem **9. Jahrhundert**. Ihre trutzigen Mauern, Türme und Zinnen erzählen von der Blütezeit der Markgrafschaft Katalonien, als Cardona ein strategischer Schlüsselort an der Grenze zu Al-Andalus war.

Im Inneren verbindet das Hotel die Atmosphäre des Mittelalters mit dem Komfort der Gegenwart: gewölbte Säle, mächtige Steinbögen und stilvolle Zimmer mit Blick über das weite Land. Besonders bekannt ist der **Torre de la Minyona**, der Legenden und Geschichte gleichermaßen in sich trägt.

Der Parador de Cardona ist ein Höhepunkt jeder **Paradores-Reise durch Katalonien** – ein geschichtsträchtiger Ort, der Kultur, Architektur und Landschaft auf einzigartige Weise vereint. Ideal auch als Etappenziel einer **Selbstfahrerreise durch Nordspanien**, etwa auf der Route zwischen Barcelona und

den Pyrenäen.

Die katalanische Küche bietet im Speisesaal des Paradors Auberginenterrine mit Schweinefüßchen, vielfältige Wurstwaren und insbesondere den Holzkohlengrill, auf dem die Lammschulter eine Hauptrolle spielt.

Tag 10 l Cardona - Rückreise

Rückfahrt zum Flughafen Barcelona und Rückgabe Ihres Mietwagens bzw. Anschlußprogramm.
Ende einer genussreichen Reise

- oder -

- Anschluss an unsere Süd-Katalonienreise mit den großen Weinregionen Penedés und Priorat
- Gerne stellen wir Ihnen ein individuelles Verlängerungsprogramm z.B. in Barcelona zusammen

Zubuchbare Verlängerungen:

Verlängerung in Süd-Katalonien - die Weinregionen Penedés, Priorat und Siurana

Von Cardona aus erreichen Sie schnell das Wein- und Cava-Anbaugebiet des Penedès. Die vom Wein geprägte Landschaft wird durch sanfte Hügel, Pinienwälder, trutzige Burgen und jahrhundertealte Weingüter durchzogen.
Sie setzen Ihre Fahrt auf der sogenannten **Zisterzienser-Route** fort und erreichen das im 12. Jahrhundert gebaute **Zisterzienserkloster Santes Creus**, das heute unbewohnte "Königliche Kloster der Heiligen Maria von den Heiligen Kreuzen".
Über den mittelalterlichen Ort **Montblanc** führt Sie ihr Weg nach Poblet, wo sich das ebenfalls im 12. Jahrhundert errichtete Zisterzienserkloster **Monestir de Santa Maria de Poblet** befindet, von der Unesco zum Weltkulturerbe erklärt.

- Besuch des Zisterzienserkloster **Monestir de Santa Maria de Poblet** , deren Mönche schon von Anbeginn beste Weinbauern waren.

Weiterfahrt nach **Siurana und Hotelbezug für 3 Nächte**

Sanfte Hügel, zerklüftete Landschaften, jahrhundertealte Wein- und Sektkellereien, das sind die Weinanbaugebiete Penedés und Priorat. Entdecken Sie diese zwei besonderen Wein- und Sektanbaugebiete Kataloniens. Das D.O. Penedés mit seinem Cava-Anbaugebiet Sant Sadurní d´Anoia und das D.O. Priorat, wo auf kargen und arbeitsintensiven Schieferböden hochprämierte Weine produziert werden. Hier erleben

Sie großartige Weine und ihre traditionsreichen Kulturlandschaften**.**

- Die heutige Route führt Sie in das Herzstück der dünn besiedelten Priorat-Region mit ihrer einzigartigen kargen Landschaft von bezaubernder Schönheit, die von Pinienwäldern, Oliven- und Mandelkulturen ergänzt wird. Sie erleben eine der extremsten Weinregionen Spaniens mit kargen, heißen Schiefersteinböden. Besuch einer **Weinkellerei mit Weinprobe und Pica-Pica** - den katalanischen Aperitif-Köstlichkeiten in Torroja del Priorat

  Möglichkeit des Besuchs des ehemaligen Kartäuserklosters **Scala Dei.**

- **Wanderung** (durch die Weinberge oder eine Rundfahrt durch DOC Priorat mit den "Llicorella" genannten Schieferböden. Die Weinbauern und Winzer des Priorat haben der zerklüfteten Gebirgslandschaft Meter für Meter elegant geschwungene Weinterrassen abgerungen, die anzusehen die reine Freude ist. Jahrhunderte relativer Armut haben der Region letztlich einen Schatz beschert, um den die Welt sie beneidet: Unberührte Natur in einer Gebirgslandschaft von magischer Schönheit, deren Reinheit und Frische ihres Gleichen sucht.
- Nun sind Sie in bester Laune für ein **gastronomisches Mittagessen** in einem exzellenten und weithin bekannten Landgasthaus - ein absoluter kulinarischer Höhepunkt Ihrer Reise!



Reiseleistungen

- 9x Übernachtung mit Frühstück in besonderen, ausgewählten Hotels:
- 1x gutes 4* Stadthotel / wahlweise gutes Landhotel in / bei Girona
- 2x historisches Luxus-Hostal in exklusiver Lage direkt am Strand
- 1x elegantes Privathotel in Cadaqués
- 1x gutes Landhotel im Naturpark La Garrotxa
- 1x historischer Parador de La Seo d´Urgell
- 2x historische Posada im Pyrenäental
- 1x historischer Parador de Cardona

- 1 x Weinkellereibesuch mit Degustation und "Pica-Pica"
  (gerne organisieren wir weitere Bodega-Besuche, auch Fachbesuche)
- 1 kulinarisches Degustations-Abendessen im Gourmet-Restaurant
- 1 rustikal-katalanisches Abendessen
- Besuch in einer ländlichen Käserei mit herzhaftem Imbiss
- Eintritt romanische Kirchen im Boí-Tal
- Bring- und Holtransfer zum Nationalpark Aigüastortas
- Roadbook mit Ausflugstipps, Wandervorschläge, Besichtigungsmöglichkeiten
- Besuchsanmeldungen in Weinkellereien, Restaurants und Museen Ihrer Wahl

Sonstige Leistungen

- **ABANICO-Reiseinformationspaket** inkl. vielseitigem Karten- und Informationsmaterial mit wertvollen Insider-Tipps
- örtliche Steuern und Gebühren
- Reise-Sicherungsschein
- **Service:** unser eigenes Büro in Granada mit 24-Stunden-Notfallservice garantiert Ihnen deutschsprachige Reiseassistenz und unbeschwertes Reisen

Nebenkosten l nicht inkludierte Leistungen

- An-/Abreise
  ? Gerne buchen wir für Sie Flüge zu tagesüblichen Preisen
  ? Gerne buchen wir für Sie einen Mietwagen zu tagesüblichen Preisen
- Benzin, Maut- und Parkgebühren
- Reise-Versicherungspakete
- alle nicht erwähnten Mahlzeiten
- alle nicht erwähnten Eintrittsgelder
- persönliche Trinkgelder
- Reisebausteine

Hier finden Sie allgemein gültige und wichtige Detailinformationen für Ihre Reise.

Anreise

Die Anreise ist bei dieser Reise nicht inkludiert und erfolgt in Eigenregie. Unsere Leistungen beginnen und enden ab dem Ort, der aus dem Leistungsabschnitt unserer Reisebeschreibungen hervorgeht (z.B. Flughafen im Reiseland).

Gerne buchen wir Ihre Flüge mit renommierten Fluggesellschaften zum aktuellen Tagespreis, rail[&]fly Tarife sind auf Anfrage möglich.
Reisen Sie mit dem eigenen Auto an, sprechen Sie uns für weitere Informationen gerne an.

Unser eigenes Agentur-Büro in Granada

Unsere eigene Incoming-Agentur in Granada mit über 30jähriger Erfahrung ist mit unseren Leistungsträgern in Spanien und Portugal bestens verlinkt. Von hier aus wird Ihre Reise logistisch vorbereitet und organisiert. Wir setzen mit unseren langjährigen Mitarbeitern vor Ort auf auserwählte, persönliche Kontakte, um unseren Gästen authentische und sozialverträgliche Reiseerlebnisse bieten zu können. Unsere perfekt deutschsprachigen Kollegen in Granada stehen Ihnen als Reiseassistenz mit einem **24-Stunden-Notfall-Telefon** stets zur Verfügung.

ABANICO - deutscher Spezial-Reiseveranstalter

Bei ABANICO Individuell Reisen treffen Sie auf Spezialisten - wir kennen jede Route, jeden Winkel unserer Reiseangebote. Mit über 30-jähriger Agentur-Erfahrung in Spanien drehen wir aus Begeisterung für das Land noch immer jeden Stein auch in den entlegensten Winkeln um. Unser Experten-Wissen kommt den hohen Erwartungen unserer Gästen zu Gute.

„Entschleunigtes Reisen“ bzw. „slow travel“ ist ein wesentliches Element unserer Reisen. Mit unserem System der individuell auswählbaren Reisebausteine können unsere Gäste ihren eigenen Reise-Rhythmus finden. Unsere Reisen werden nahezu ausschließlich ohne Anreise angeboten.

Auszeichnungen: Spain Tourism Award
Das Spanische Ministerium für Tourismus und das Spanische Fremdenverkehrsamt zeichneten uns aus als den besten Reiseveranstalter für Individualreisen nach Spanien und die damit verbundene Förderung von spanischen Regionen abseits der großen Touristenströme.

Versicherung

In unseren Reisepreisen sind keine Reiseversicherungsangebote enthalten.
Da mehrere Faktoren, die Sie nicht beeinflussen können, dazu führen können, dass Sie die Reise nicht antreten können, empfehlen wir allen Reisenden den Abschluss einer Reiserücktritts-, Reiseunfall- und Reisekrankenversicherung (bei Wanderreisen zusätzlich eine Bergungskostenversicherung). Bei der Reiserücktrittsversicherung sollte darauf geachtet werden, dass auch nicht-medizinische Schadensfälle für Sie und Ihre Familie abgedeckt sind. Auslandskrankenschein oder Krankenversichertenkarte sollten mit ins Reisegepäck.

Wir empfehlen unseren Reisenden eine Reiseversicherung der Allianz Global Assistance. Tarife, Konditionen und Direktbuchungsmöglichkeit finden Sie **hier** (Hartmann und Seiz oHG)

Klima

Klima in Katalonien

In Katalonien herrscht vorwiegend mildes Mittelmeerklima mit durchschnittlichen Temperaturen zwischen 15 und 25°C, mit heißen trockenen Sommern im Landesinneren und heiß-feuchten Sommern an der Küste. Die Winter sind an der Küste mild, im Landesinneren feucht kalt. Frühling und Herbst zeichnen sich durch angenehme Reisetemperaturen aus, die Durchschnittstemperatur im April liegt bei 16, im Mai bei 19, im September bei 24 und im Oktober bei 20 Grad Celsius. Im Winter ist das Klima generell eher mild und niederschlagsreich.

Mietwagen



Die Übernahme Ihres **Mietwagens** erfolgt **im Flughafengelände** am Zielflughafen.
Bitte beachten Sie, dass es sich bei der Bilddarstellung und den Fahrzeugspezifikationen lediglich nur um eine Beispielillustration der Fahrzeugklasse handelt (Irrtum vorbehalten). Eine Reservierung ist nur für eine Fahrzeugklasse, nicht aber für ein bestimmtes Fahrzeug möglich.

Wir arbeiten ausschließlich mit renommierten, zuverlässigen Mietwagen-Agenturen, die über ein eigenes Flughafenbüro für Schnellabwicklungen verfügen. Damit entfallen aufwändige Transferzeiten zu entfernt liegenden Billig-Mietwagen-Niederlassungen, ein funktionierender Kundenservice ist gewährleistet.

Garantiert neuwertige Mietwagen: mit **Rückerstattung der Selbstbeteiligung**, Vollkaskoschutz und Diebstahlschutz mit Rückerstattung der Selbstbeteiligung (inkl. Glas und Reifen), Flughafen Servicepauschale,, lokale TAX, Voll-Voll-Tankregelung inkl. Kreditkartengebühr. 1 Fahrerlizenz - 2. Fahrerlizenz bei Abholung erwerbbar. Bitte beachten Sie, dass bei Abholung eine gültige Kreditkarte auf den Namen des Hauptfahrers als Kautionshinterlegung vorgelegt werden muss. Vorbehaltlich Änderungen und Ausnahmen - vertraglich gültig ist unsere verbindliche Auftragsbestätigung.

Einwegmieten, 2. Fahrer-Lizenz, Cabrios, Limousinen, Luxus-Limousinen, Fahrer-Service sind auf Wunsch gegen Aufpreis möglich

Porsche Fahr-Erlebnis: mieten Sie Ihren Traum-Porsche - Porsche 911 Carrera, Porsche 911 Cabrio, Porsche 718 Cayman
Voraussetzungen

- **Mindestalter** des Fahrers und zusätzlichen 2. Fahrer 25 Jahre (35 Jahre bei Turbo-Modellen)
- **Führerschein seit mind. 5 Jahren**
- **gültige Ausweisdokument:** Ausweisdokument und europäischer oder internationaler Führerschein Gültigkeit von mind. 5 Jahren
- Bei der Fahrzeugübergabe werden auf Ihrer **Kreditkarte eine Sicherheitskaution** von 2.500 € blockiert

Buchtipp

Buchtipp Katalonien

Reiseführer Katalonien
Katalonien, wo liegt das eigentlich? Noch vor einigen Jahren hätten wohl nur wenige diese Frage beantworten können. Erst mit der Wahl der Hauptstadt Barcelona zum Austragungsort der Olympischen Sommerspiele von 1992 rückte die Region ins Rampenlicht. Doch Katalonien besteht nicht nur aus der schillernden Hauptstadt, die ein Spannungsfeld zwischen traditionellem Alltagsleben und unwiderstehlichem Nightlife bildet. Auch die weniger bekannten Attraktionen abseits der Küsten sind längst für eine Neuentdeckung reif geworden: der Wasser sprudelnde Nationalpark Aigüestortes, die ausgedehnten Reisfelder im Ebro-Delta oder die Altstadt von Girona, um nur einige Beispiele auszuwählen. Dabei sollte jeder Reisende wissen, dass sich die Katalanen als eigenständige Nation innerhalb Spaniens verstehen, die nicht mit "Restspanien" in einen Topf geworfen werden wollen. Dieser Führer hilft jedem Urlauber mit unzähligen reisepraktischen Tipps, die Thomas Schröder vor Ort gesammelt hat, Spanien kennenzulernen.

Jetzt bestellen

Auf einen Blick

Inspiration Katlonien

Termine

Termine frei wählbar

ganzjährig buchbar

Optimale Reisezeit
April - Juni
September - Oktober

Preise

[nbsp]

Lassen Sie sich persönlich beraten und erhalten Sie ein **maßgeschneidertes Reiseangebot**. Ihre Katalonienreise beginnt mit einem Gespräch.

ab 1.185,00 €

10-tägige Selbstfahrer-Reise

Aufpreis Einzelzimmer ab 410,00 €

Ihr Kontakt zu uns

Monica Baur-Martinez
Reiseberatung & Geschäftsführung

Telefonische Beratung
Tel: +49 711 83 33 40

info@abanico-reisen.de

Montags bis Freitags
10.00 bis 17.00 Uhr